



Bilingualer Sachfachunterricht Geographie

Sehr geehrte Eltern,

wir freuen uns, dass unsere Schule auch im kommenden Schuljahr die Teilnahme am bilingualen Sachfachunterricht Geographie anbieten kann. Im Folgenden möchten wir Ihnen hierzu einige Informationen geben.

Was ist bilingualer Sachfachunterricht?

An zahlreichen Realschulen in Bayern sind bilinguale Züge eingerichtet, in denen ein Sachfach – an unserer Schule ist es Geographie – auf Englisch unterrichtet wird. Im Vordergrund steht dabei der Inhalt des Sachfachs und nicht die Grammatik oder Rechtschreibung der Fremdsprache. Auch wenn die Sprechfertigkeit und das Lese- und Hörverstehen in der Fremdsprache verbessert werden können, ist bilingualer Sachfachunterricht kein Fremdsprachenunterricht und demnach auch kein Förder- oder Nachhilfeunterricht für Schülerinnen und Schüler, die Schwierigkeiten im Fach Englisch haben. Im Vordergrund steht somit nicht die Fremdsprache, sondern das Lernen in der Fremdsprache.

Welche Vorteile bringt dieser Unterricht?

- Ihr Kind erhält mehr Gelegenheit, Englisch zu sprechen und sich mit englischsprachigen Inhalten zu beschäftigen.
- Ihr Kind erhält mehr Selbstvertrauen im Umgang mit der Fremdsprache.
- Ihr Kind kann eine bessere Fremdsprachenkompetenz erwerben. Wissenschaftliche Untersuchungen haben ergeben, dass Schülerinnen und Schüler, die am bilingualen Sachfachunterricht teilnehmen, teilweise einen Vorsprung von bis zu zwei Jahren gegenüber ihren Mitschülerinnen und Mitschülern im herkömmlichen Sachfachunterricht erzielen.
- Ihr Kind gewinnt auf neue Weise Einblicke in andere Länder und Kulturen.
- Ihr Kind wird auf eine globalisierte Berufswelt vorbereitet.
- Ihr Kind hat oftmals größere Chancen bei der Berufswahl.

Welche Voraussetzungen sollte Ihr Kind mitbringen?

Im Grunde genommen kann jeder Schüler am bilingualen Sachfachunterricht teilnehmen. Die Note in der Fremdsprache spielt eine eher untergeordnete Rolle. Wichtig ist vielmehr ein ausgeprägtes Interesse am Sachfach. Ihr Kind sollte sich also für Fragen und Inhalte im Fach Geographie begeistern können. Daneben sind eine positive Arbeitshaltung, Motivation, die Fähigkeit konzentriert zu arbeiten und die Bereitschaft sich auf Englisch zu äußern von Bedeutung.

Wie läuft der bilinguale Sachfachunterricht ab?

Die Anmeldung für den bilingualen Sachfachunterricht erfolgt im Rahmen der Entscheidung für die Wahlpflichtfächergruppe.

In den Jahrgangsstufen 7 bis 9 wird Ihr Kind im Fach Geographie weitestgehend auf Englisch unterrichtet. Weil die Inhalte möglichst verständlich, handlungsorientiert und schülergerecht vermittelt werden, steht für den bilingualen Sachfachunterricht eine zusätzliche Geographiestunde zur Verfügung (2+1 Wochenstunden). **Bitte beachten Sie, dass die zusätzliche Stunde eine Pflichtunterrichtsstunde ist, die am Nachmittag stattfinden wird.** Der erweiterte Zeitrahmen hilft natürlich auch, das – durch die fremdsprachigen Inhalte bedingte – leicht verlangsamte Lerntempo auszugleichen. Am Ende der 9. Jahrgangsstufe erhalten die Schülerinnen und Schüler ein Zertifikat über die Teilnahme am bilingualen Sachfachunterricht.

Wie werden Leistungen im bilingualen Sachfachunterricht bewertet?

Da Geographie auch mit Einsetzen des bilingualen Sachfachunterrichts Vorrückungsfach bleibt, gelten alle entsprechenden Bestimmungen der Schulordnung weiter. Es wird grundsätzlich das sachfachliche Wissen bewertet. Fremdsprachliche Fehler wirken sich nicht auf die Note aus, soweit diese keine fachlichen Fehler sind.

Ist ein Ausstieg aus dem bilingualen Unterricht möglich?

Die Anmeldung zum bilingualen Sachfachunterricht ist in der Regel verpflichtend. In begründeten Ausnahmefällen kann zum Schuljahresende ein Antrag beim Schulleiter gestellt werden.

Möglicherweise haben Sie weitere Fragen, die durch die obigen Informationen noch nicht beantwortet worden sind. Wir stehen Ihnen deshalb gerne für ein Gespräch zur Verfügung. Ansprechpartnerin an unserer Schule ist Frau StRin (RS) Doris Zimmerer.